

## Kreis=



## Blatt.

Groß-Strehlik, den 12. September 1902.

Erscheint jeden Freitag. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 15 Pfg. zu zahlen. Inserate werden bis Donnerstag früh 8 Uhr angenommen.

## Amtliche Bekanntmachungen.

## Bekanntmachung.

Auf den Antrag der freien Müller-Zunngung zu Groß-Strehlik ordne ich gemäß Artikel 6 Ziffer 2 Absatz 2 des Reichsgesetzes vom 26. Juli 1897, betreffend die Abänderung der Gewerbe-Ordnung hiermit an, daß zum 1. Oktober 1902 eine Zwangs-Zunngung für das Müller-Handwerk im Kreise Groß-Strehlik mit dem Sitze in Groß-Strehlik und dem Namen „Zwangszunngung für das Müller-Handwerk für den Kreis Groß-Strehlik“ errichtet werde.

Von dem genannten Zeitpunkt ab gehören alle Gewerbetreibenden, welche das Müller-Handwerk betreiben, dieser Zunngung an.

Zugleich schließe ich zu demselben Zeitpunkte die bisherige freie Müller-Zunngung in Groß-Strehlik, Luppeln, den 2. September 1902.

Der Regierungs-Präsident. J. V. gez. Seeler.

Unter Bezug auf meine Kreisblatt-Verfügung vom 1. Februar 1902 Stück 6 bringe ich nachstehend noch ein Verzeichniß der außertermlich angeführten Bullen zur öffentlichen Kenntniß.

Nf. Nr.	Der Bullenbesitzer		Des Bullen			Bemerkungen.
	Name und Stand.	Wohnort	Farbe und Abzeichen	Alter Jahre	Rasse	
44	Meinert Konstantin, Bauer	Groß-Stein	schwarz	1½	Landvieh	außerterm. am 10. 7. 1902 angeführt
45	Kozlik Josef, Bauer	Deime	roth mit Blässe und weiße Fessel	1	"	desgl. am 17. 7. 1902
46	Zwior Josef, Bauer	Mokotolohna	roth, weiß gefleckt mit Stern	1½	"	desgl. am 2. 8. 1902
47	Bloch Johann, Gärtner	Klein-Stanisly	schwarz und weiß gefleckt	1½	"	desgl. am 13. 8. 1902
48	Matuschek Johann I, Bauer	Staltwasser	roth	1¼	Angler	desgl. am 21. 8. 1902
49	Tischbierel Johann, Gastwirth	Elshowa	schwarz und weiß gefleckt	1½	Holländer-Kreuzung	desgl. am 28. 8. 1902
50	Walcher Peter, Bauer	Centawa	schwarzfleckig	2	Landrasse	desgl. am 26. 8. 1902

Groß-Strehlik, den 10. September 1902.

Der Herr Minister des Innern hat es durch Erlaß vom 4. d. Mts. Nr. 2075 als wünschenswerth bezeichnet, daß das Ministerialblatt für die innere Verwaltung, welches auch gleichzeitig als Publikationsorgan der Verwaltung der öffentlichen Arbeiten und der Medizinalverwaltung dient und vom Jahre 1903 ab in 12 etwas stärkeren Monatsheften als bisher erscheinen wird, eine größere Verbreitung finden möchte, weil sein Inhalt für die Kommunal- pp. Verwaltungen von großer Wichtigkeit sei.

Da an den Veröffentlichungen des genannten Blattes auch die Amtsvorsteher ein Interesse haben, so empfehle ich denselben, soweit sie das Blatt noch nicht halten, dringend das Abonnement und ersuche um Anzeige bis zum 2. Januar f. Js., ob dieser Anregung Folge gegeben worden ist, bezw. ob auf das Blatt schon bisher abonniert war.

Bestellungen nehmen die Postanstalten entgegen.

Groß-Strehlik, den 9. September 1902.

In Leschnitz ist bei einem Hunde der Verdacht der Tollwuth amtlich festgestellt worden.

Auf Grund des § 20 Abs. 1 und 3 der Bundesraths-Instruction zur Ausführung des Viehseuchengesetzes vom

23. Juni 1880 ordne ich hiermit die Festlegung (Ansetzung oder Einspernung) der Hunde in Lechnitz, Frei Bogte-  
1. Mai 1894 in Lechnitz, Rżynjowiesch, Scharnosin, Foremba, Annaberg, Deschowis und Krassowa auf die Dauer von 3 Monaten  
an.

Uebertretungen werden nach § 65 des Viehweiden-Gesetzes mit einer Geldstrafe von 10 bis 150 Mk. oder mit Haft belegt.

Groß-Strehly, den 9. September 1902.

### Jagdscheine haben ferner erhalten:

a. Jahresjagdscheine: Vice-Consul, Hilfsarbeiter im Auswärtigen Amte F. Goetsch in Berlin bis 1. Septem-  
ber 1903. Förster Bodnyel in Bierischlesch bis 28. August 1903. Restaurateur Fedor Heller in Groß-Strehly,  
1903. Bauergutsbesitzer Edmund Pander in Nieder-Claguth, Fleischermeister Johann Krawiec in Himmelwitz bis 29. August  
1903. Bauergutsbesitzer Nicolaus Kapiolot in Gogolin bis 3. September 1903. Bauergutsbesitzer Adolf Krancioch  
in Niewse bis 29. August 1903. Stadtförster Wiedemann in Waldhäuser, Gasthausbesitzer Paul Kojzolek in Dittmuth  
bis 30. August 1903. Rittergutsbesitzer Heinrich Elsner von Bronow in Kalinowit, Rechtsanwalt und Kgl. Notar  
Falkin in Groß-Strehly, Förster Bernhard Koczarski in Dschiel bis 1. September  
1903. Jäger Karl Willinger in Freiwald-Lechnitz bis 2. September 1903. Bauer Josef Kluba in Klelescha, Forst-  
aufseher Alois Kralik in Kruschmühle bis 4. September 1903. Fleischermeister Vinzent Slawonia in Himmelwitz,  
Fener Josef Zuid in Sandowitz bis 6. September 1903. Förster Janeko in Kahlub, Gutsbesitzer Max Kotter in  
Gogolin bis 8. September 1903. Forstverwalter a. D. Oberleutnant Julius Stajer in Groß-Strehly bis 11.  
September 1903. Erziehungs-Inspector Josef Skalenski in Lechnitz bis 8. September 1903. Obergärtner Paul Ulrich  
in Groß-Strehly, Oberförster Theodor Müller in Groß-Stein, Förster Ernst Gärtner in Klein-Stein, Unterförster  
Franz Mangal in Groß-Stein, Jeger Anton Depta in Lomiesko, Jeger Anton Herrmann in Groß-Stein, Jeger Karl  
Stalka in Klein-Stein, Jeger Theodor Adamit in Schedly, Jeger Valentin Mandol in Lomiesko bis 9. September  
1903. Buchhalter Max Nusch in Kruppamühle bis 10. September 1903.

b. Tagesjagdscheine: Jädrlikbesitzer Louis Frankel in Groß-Strehly vom 11. bis 13. September 1902.  
Groß-Strehly, den 11. September 1902.

Diejenigen Amtsvorstände, welche mit Erledigung meiner Kreisblattverfügung vom 23. Januar cr. Stück 5  
betreffend die Ueberrichtung der Urlisten an die zuständigen Amtsgerichte, im Rückstande sind, haben die geforderten  
Berichte binnen 10 Tagen hierher einzureichen.

Groß-Strehly, den 8. September 1902.

Befähigt die Wahl des Bauers Josef Knopp in Zyrowa zum Schöffen für die Gemeinde Zyrowa.  
Befähigt die Wahl des Bauers Johann Popanda in Kletsch zum Gemeindevorsteher für die Gemeinde Kletsch.  
Bestellt der Halbbauer Franz Kwozalla in Krassowa zum Ortsrheber für die Gemeinde Krassowa.  
Groß-Strehly, den 6. September 1902.

Der Apotheker Walther Scholz hat die bisher Rżynskische Apotheke in Gogolin käuflich erworben und zum  
Fortbetriebe derselben vom Herrn Regierungs-Präsidenten die Personalkonzession erhalten.

Groß-Strehly, den 4. September 1902.

### Der Königliche Landrath von Alten.

Auf Grund des § 2 No. 4 der Langgemeindeordnung vom 3. Juli 1891 ist durch Kreisanschluß-Beschluß vom  
15. August 1902

Die auf der Gemarkungskarte des Gutsbezirks Klein-Stanisich auf dem Kartenblatt 4 mit der Flächenabschnitts-  
nummer 80 bezeichnete Parzelle mit einem Flächeninhalt von 82,50 ar von dem Gutsbezirk Klein-Stanisich ab-  
getrennt und mit dem Gemeindebezirk Klein-Stanisich vereinigt worden.

Groß-Strehly, den 29. August 1902.

### Der Kreisanschluß

### Fappelverkauf.

Auf der Gr.-Strehly-Krappich'scher Kreischauffee bei Dombrowka, sind 67 Fappeln auf dem Stamm, gegen  
sofortige Baarzahlung an den Bestreitenden zu verkaufen. Termin hierzu ist angelegt auf  
Sonabend, den 20. September cr. vormittags 9 Uhr.

Sammelpunkt Station 15.6. Die Verkaufsbedingungen werden im Termin bekannt gegeben.

Groß-Strehly, den 9. September 1902.

### Der Vorsitzende des Kreisanschlußes.

Die Magisträte, Gemeinde- und Gutsvorstände des Kreises erlaube, bezw. veranlasse ich, die nach Artikel 80 der Aus-  
führungsanweisung vom 6. Juli 1900 zum Einkommensteuer-gesetz halbjährig aufzustellenden Einkommensteuer-Zu- und Abgangs-  
listen mit den zur Begründung gehörigen Belegen bis spätestens zum 20. d. Mts. zur Vermeidung kostenpflichtiger Abholung  
nach Muster XVII bzw. XVIII der Ausführungsanweisung (Seite 41 ff. a. a. D.) in einfacher Ausfertigung hierher einzu-  
reichen. Bei Aufstellung der Listen sind die im Absatz 2 des Artikels 80 der Ausführungsanweisung gegebenen Vorschriften  
genau zu beachten. Formulare zu den Zu- und Abgangslisten sind in der Hübner'schen Buchdruckerei hierelbst erhältlich. Wo  
Zu- und Abgänge nicht vorgekommen sind, muß Negativbericht erstattet werden.

Groß-Strehly, den 8. September 1902.

Der Vorsitzende der Veranlagungs-Commission.

Im Outshofe Groß-Bornewitz ist die Geflügelcholera festgestellt und die Geflüßsperrre verhängt.  
Schloß Groß-Strehlitz, den 6. September 1902. Der Amtsvorstand.

Der Ankauf von gutem magazinmäßigen Roggen und Hafer aus der neuen Ernte hat begonnen.

### Proviand-Amt Casel.

### Marktpreise.

In der Stadt	Preis	pro 100 Kilogramm										per	per	per											
		Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Erbsen		Speisebohnen		Linsen		Kartoffeln	Heu	Stroh	Butter	Eier					
		M. vl.	M. vr.	M. vl.	M. vr.	M. vl.	M. vr.	M. vl.	M. vr.	M. vl.	M. vr.	M. vl.	M. vr.	M. vl.	M. vr.	M. vl.	M. vr.	M. vl.	M. vr.	M. vl.					
<b>Groß-Strehlitz</b> am 9. Septemb. 1902.	Höchster Niedrigster	17 15	— 25	14 12	— 25	13 12	75 70	13 12	50 70	21 18	50 00	20 18	00 —	31 —	50 —	3 3	80 60	3 2	— 50	30 24	— —	2 —	50 40	2 2	80 60
<b>Wesit</b> am 5. Septemb. 1902.	Höchster Niedrigster	17 15	50 50	14 12	75 50	14 12	00 70	18 50	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	3 3	80 40	6 6	50 —	30 24	— —	2 2	40 20	2 2	80 60
<b>Leisniz</b> am 9. Septemb. 1902.	Höchster Niedrigster	15 14	80 80	13 12	50 50	13 12	— —	13 12	— —	21 18	— —	15 17	— —	— —	— —	3 2	— 80	6 5	— —	27 26	— —	2 2	40 40	2 2	80 60

### Anzeiger.

Das feinste Frühstück, besser als Kaffee, ist Messer's Thee; er wirkt anregend auf Geist und Körper und wird selbst vom empfindlichen Magen gut vertragen. Englische Mischung stellt sich auf kaum mehr als 1/2 Pfennig pro Tasse. Tägliches Genuß von Messer's Thee ist eine wesentliche Ersparniß im Haushalt.

Für die Beleidigung des Hotelbesizers Herrn Franz Blüchta zu Deschowitz leihe ich Abbitte.

Deschowitz, den 31. August 1902.

**C. Rau.**

## Berein für Grz. u. Unt. Geisteschwacher

Leisniz, L. S.

Dienstag, den 23. d. Mts. nachm. 3 Uhr

### Generalversammlung.

Tages-Ordnung:

1. Wahl bezw. Wiederwahl von 5 Verwaltungsrathmitgliedern.
2. Rechnungslegung bezw. Entlastung des Kassenvorwalters.

Es laßt erarbeiten ein

Leisniz, den 9. September 1902

Der Verwaltungsrath. J. A.: **Weichert.**

**Umsonst** sende meinen großen

Prachtkatalog

allerlei feiner Waaren, mit vielen Preislisten

von H. Solinger Stahlwaaren

Waffen, Haushaltungsgeräthe, Gold-, Silber-

u. Messingwaaren aller Art, etc.

**30 Tage** zur Probe  
denkbar **3 Jahre** Garantie  
besten Stahl

vert. in den Städten, etc.

No. 27 sehr schön, à 1.50 incl.

No. 28 sehr schön, à 2.00 incl.

No. 29 extra schön, à 2.50 incl.

Sicherheits-Nagelmesser No. 3. — D. R. G. M.

(Bestellung unentgeltl.)

Nichtgefallendes Betrag sofort retour.

Täglich zahlreiche Anerkennungen. Dieser Beweis für

Qualität und Billigkeit meiner Waaren.

**Emil Jansen.**

Wald No 83, Wald No 83, Wald No 83

Salzbrunn

## Außergewöhnliches Angebot.

Von meiner Einkaufsreise aus Berlin zurückgekehrt empfehle ich

### Wundervolle Reise-Filzhüte

von 75 Pfg. an

Neuheit: **Facon Marquis.**

Ferner:

### Corsetts

von 75 Pfg. an bis zu den apartesten Pariser

### Neu! Wolle. Sparwolle.

Alleinverkauf.

Anderer Rollen von 12 Pfg. an. Lange Weisse 1/2-Pfd.-Packete 91 Pfg.

**Gettrhausen** von 20 Pfg. an.

### Wollene Trikotagen ● sehr billig.

Ferner sind **Handarbeiten, Kurzwaaren und Bijouterie-**  
**Artikel** separat zu Spottpreisen ausgestellt.

Diese Sachen, die ich besonders empfehle, sind **nicht** wieder zu haben.

# Max Pese, Gross-Strehlitz.

21 komplette, gut erhaltene  
Doppel- u. Einfachfenster  
sind preiswerth zu verkaufen.

**S. Nothmann**

Doppelhertraße.

**Doppelsalz-Dachsteine**  
mit und ohne Kopferverchlus  
**Röhre** in verschiedenen Weiten  
**Brunnentinge** statt Mauerwerk  
**Fliesen, Trottoirplatten** etc.  
empfiehlt die **Cementwaarenfabrik**.  
**S. Cohn, Oppeln**  
Vollsohr.

**Dominium Keltzsch O.-S.**  
sucht für den 1. October einen tüch-  
tigen **nüchternen**  
**Kuhfuttersmann**,  
bei hohem Lohn, Depatal und Lantienne.

**Getreide- und Klee-Stroh**  
sowie **Spreu**  
vertaunt  
**Dom. Krappitz O.-S.**



**Billigste Bezugsquelle**  
in  
weißen, bunten, ali-  
denischen etc.

**Oefen**

**J. Bonk,**

Kachelofenfabrik, Groß-Strehlitz.

Ich bringe die langbewährtesten  
Systeme in Erinnerung und zwar:  
**Dauerbrand-Einsätze** mit Nor-  
malheizkraft und dazugehörigen  
Cylinderröhren, **Bequie-** Füll-  
einsätze echt nach irischen System,  
außerdem **Suballa'sche Chamott-**  
feuerungen-Einsätze.

Genannte Systeme sind in jeden  
Kachelofen leicht einfügbar und erzielen  
große Ersparnis an Heizmaterial.

Neu- und Umsetzen billigst.  
Kostenvoranschläge bereitwilligst.

**20 Arbeiter u.**  
**Arbeiterinnen**  
werden sofort bei hohem Lohn  
gesucht.

**Dampfziegelei Ober-Serno,**  
Station Peiskretscham.

**Lanolin-**  
**seife** mit dem

Rein, mild, neutral.

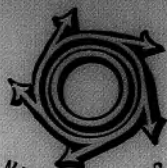
Eine Fettseife ersten Ranges.

**Lanolinfabrik Martinikenfelde.**

Auch bei Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin achte man auf die  
Marke Pfeilring.

**Pfeilring.**

Preis 25 Pfg.



MARKE PFEILRING.

**Buchdruckerei G. Hübner,**  
Groß-Strehlitz D.-S.

Adresskarten

Familien-Nachrichten

Visitenkarten

Circulars

Postkarten

Fakturen

**Sauberste Ausführung.**

Preislisten

Statuen

Rechnungen

Nützlichungen

Briefbogen

Couverts

\* \* \* \* \* **Billigste Preise.**

**Das Sortiment**  
**„Handels-Freiheit“**

patentamtlich geschützt unter Nr. 49263 repräsentirt vier zu diesem Zwecke  
mit aller Fachkenntnis hergestellte hochfeine Fabrikate, bei welchen  
durch **Ersparung der hohen Fortir- und Verpackungskosten**  
**bedeutende Preisermäßigungen** geschaffen sind.

Preis pro Hundert:

Nr. 1 **Mk. 5,—** (6 Bfg. Qualität) Nr. 2 **Mk. 6,—** (7 Bfg. Qualität)

Nr. 3 **Mk. 7,—** (8 Bfg. Qualität) Nr. 4 **Mk. 8,—** (10 Bfg. Qualität)

**Alein-Verkauf bei**

**Max Goldstein**  
**Cigarren-Special-Geschäft.**